

Beschluss des Gerichtshofs (Siebte Kammer) vom 11. Dezember 2019 (Vorabentscheidungsersuchen der Audiencia Provincial Sección n.º 4 de Zaragoza – Spanien) – María Pilar Bueno Ruiz, Zurich Insurance PL, Sucursal de España/Irene Conte Sánchez

(Rechtssache C-431/18) ⁽¹⁾

(Vorlage zur Vorabentscheidung – Art. 99 der Verfahrensordnung des Gerichtshofs – Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung – Richtlinie 2009/103/EG – Art. 3 Abs. 1 – Begriff „Nutzung eines Fahrzeugs“ – Austritt von Öl und anderen Flüssigkeiten aus einem Kraftfahrzeug – Schäden)

(2020/C 68/17)

Verfahrenssprache: Spanisch

Vorlegendes Gericht

Audiencia Provincial Sección n.º 4 de Zaragoza

Parteien des Ausgangsverfahrens

Klägerinnen: María Pilar Bueno Ruiz, Zurich Insurance PL, Sucursal de España

Beklagte: Irene Conte Sánchez

Tenor

Art. 3 Abs. 1 der Richtlinie 2009/103/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. September 2009 über die Kraftfahrzeug-Haftpflichtversicherung und die Kontrolle der entsprechenden Versicherungspflicht ist dahin auszulegen, dass unter den Begriff „Nutzung eines Fahrzeugs“ im Sinne dieser Bestimmung eine Situation fällt, in der ein Fahrzeug, das seiner Funktion als Transportmittel entsprechend bewegt und/oder auf einem privaten Parkplatz geparkt wurde, an einem Unfall beteiligt ist, der sich auf diesem Parkplatz ereignet hat.

⁽¹⁾ ABl. C 373 vom 15.10.2018.

Beschluss des Gerichtshofs (Zehnte Kammer) vom 17. Dezember 2019 – Rogesa Roheisengesellschaft Saar mbH/Europäische Kommission

(Rechtssache C-568/18 P) ⁽¹⁾

(Rechtsmittel – Zugang zu Dokumenten der Organe – Verordnung [EG] Nr. 1049/2001 – Art. 4 Abs. 2 erster Gedankenstrich – Ausnahmen vom Zugangsrecht – Schutz der geschäftlichen Interessen einer natürlichen oder juristischen Person – Verordnung [EG] Nr. 1367/2006 – Art. 6 Abs. 1 – Anwendung von Ausnahmeregelungen bei Anträgen auf Zugang zu Umweltinformationen – Dokumente, die von der Europäischen Kommission im Rahmen des Systems für den Handel mit Treibhausgasemissionszertifikaten erstellt wurden – Verweigerung des Zugangs – Spätere Übermittlung der angeforderten Dokumente – Art. 149 der Verfahrensordnung des Gerichtshofs – Wegfall des Rechtsschutzinteresses – Erledigung)

(2020/C 68/18)

Verfahrenssprache: Deutsch

Parteien

Rechtsmittelführerin: Rogesa Roheisengesellschaft Saar mbH (Prozessbevollmächtigte: Rechtsanwälte S. Altenschmidt und D. Jacob)

Andere Partei des Verfahrens: Europäische Kommission (Prozessbevollmächtigte: H. Krämer und F. Clotuche-Duvieusart)